

Frei wie ein Vogel hat deine Seele die Schwere abgelegt
und ist hinausgeflogen ins weite Blau.
Die Farben, mit denen du die Welt gesehen hast,
tragen wir in uns weiter.

In dankbarer Erinnerung an

Xerxes Ach

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir tief und tröstlich erfahren,
wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung Xerxes Ach zuteil wurde.
Jedes liebe Wort, jede stille Umarmung, jede zarte Geste und jede Blume der
Anteilnahme hat unser Herz berührt und uns inmitten der Trauer Kraft geschenkt.
Dafür danken wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt:

Pfarrerin Annina Martin, die mit warmen und würdevollen Worten durch
den Trauergottesdienst führte

Pascal und Resli, Duo «Les trois Suisse», für die berührenden Lieder
Veera Zihlmann, deren Gesang unsere Seelen tief bewegte

Dr. Kathleen Bühler, Chefkuratorin des Kunstmuseums Bern, für ihre
persönlichen und ergreifenden Worte

Christine Heggendorf für die Musik an der Orgel, die den Raum
für Stille und Erinnerung schuf

dem Bestattungsdienst Zbinden, insbesondere Daniela Zbinden und
Michelle Zurbriggen, für ihre wertvolle Begleitung

Sandra Randazzo, Heidi Hostettler, Jonas Poffet und Lea von Niederhäusern
für ihren einfühlsamen Dienst in der Kirche und auf dem Friedhof

den Pflegefachleuten, sowie den Ärztinnen und Ärzten des Inselspitals und
des Spitals Riggisberg für ihre medizinische und menschliche Unterstützung

dem Pflegepersonal des Pflegezentrums Rüscheegg, das Xerxes mit
liebvoller Hingabe betreut hat

Und allen, die Xerxes im Leben mit offenem Herzen
und tiefer Wertschätzung begegnet sind.

Xerxes' Malerei ist ein leises Flirren von Farbe, ein zarter Tanz aus
Licht und Zeit. Seine Werke berühren die Sinne, entführen den Geist
und öffnen Tore zu Sehnsuchtsräumen voller vibrierender Stille.

Er bleibt uns in Erinnerung als Künstler, als Freund, als Mensch
und als sanftes Leuchten in unseren Herzen.

September 2025

Silvia Gertsch, Etienne Cosimo Gaetano Gröpl und Mira Meier